Günter Esser und Manfred Laucht Mannheimer Elternfragebogen MEF für 6- bis 13-Jährige zur U10

Name des Kindes:

ausgefüllt von: am:			
Kreuz aufge Kästcl Medik	en Sie bitte an, ob die unten aufgeführten Probleme bei Ihrem Kind treten sind. Machen Sie bitte nur ein Kreuz in jeder Zeile, setzen Sinen, nicht in die Zwischenräume und lassen Sie bitte keine Frage amente erhalten, die sein Verhalten verändern, beantworten Sie bind verhält, wenn es keine Medikamente erhält.	ie die Kreuze aus. Sollte Ih	nur auf die r Kind zurzeit
Mein	Kind	stimmt	stimmt nicht
- 1.	hat Migräne.		
2.	musste wegen Kopfschmerzen zum Arzt.		
3.	leidet unter asthmatischen Beschwerden/chronischer Bronchitis.		
4.	will bei jeder "Kleinigkeit" den Arzt aufsuchen.		
5.	hat manchmal nervöse Zuckungen, z.B. Blinzel-, Zwinker-, Räuspertic.		
6.	weigert sich meistens auch tagsüber, bei Freunden oder Verwandten zu bleiben.		
7.	schläft nachts mit im Elternbett, obwohl ich das nicht gern sehe.		
8.	kann schlecht einschlafen, d. h. liegt mehr als eine Std. wach.		
9.	wacht häufig nachts auf und kann nur schlecht wieder einschlafen – liegt mindestens eine Stunde wach.		
10.	stottert.		
11.	lispelt.		
12.	hat mindestens zweimal im letzten halben Jahr das Bett oder die Hose nass gemacht:		
13.	hat im letzten halben Jahr mindestens einmal eingekotet.		
14.	hat meistens nur wenig Appetit.		
15.	ist extrem wählerisch beim Essen.		
16.	hat ständig Angst, zu dick zu werden.		
17.	hat wegen seines Essverhaltens mindestens 7 kg abgenommen und ist untergewichtig.		
18.	hat mindestens 10 kg Übergewicht.		
19.	wird wegen seines Übergewichts gehänselt.		
20.	ist die meiste Zeit aufsässig und ungehorsam.		
21.	ist aufsässiger und ungehorsamer als andere Kinder seines Alters.		
22.	wurde wegen seines Verhaltens schon mal vom Schulbesuch, Ausflug oder Landheimaufenthalt ausgeschlossen.		
23.	schwänzt manchmal die Schule.		
24.	hat starke Angst davor, zur Schule zu gehen.		
25.	streitet sich fast jeden Tag mit seinen Geschwistern.		
26.	dabei kommt es auch zu ernsthaften Verletzungen, Quälereien oder Drohungen.		
27.	wird von anderen Kindern häufig geärgert, gehänselt oder geprügelt.		
28.	hat Angst vor anderen Kindern.		
29.	hat überhaupt keinen Kontakt zu Gleichaltrigen.		
30.	prügelt sich häufig mit anderen Kindern.		
31.	dabei ist es auch mal zu ernsthaften Verletzungen gekommen.		
			> bitte wenden

Alter: _____







67.	zeigt folgende, oben nicht genannte, auffällige Verhaltensweisen:	bitte zusätz benut	
66.	ist schon von zu Hause weggelaufen.		
65.	und dabei ist ein Schaden von mindestens 30 € entstanden.		
64.	hat schon einmal mit Absicht Dinge, die ihm nicht gehören, zerstört bzw. beschädigt		
63.	hat schon mindestens fünfmal weniger wertvolle Dinge entwendet.		
62.	hat zuhause oder außerhalb schon einmal etwas Wertvolleres (Wert höher als 30 €) gestohlen.		
61.	macht uns Probleme, weil es so oft lügt.		
60.	hat schon hin und wieder Alkohol getrunken.		
59.	hat schon gelegentlich geraucht.		
58.	hat schon einmal ernsthaft gesagt, dass es sich umbringen will.		
57.	ist nur schwer auf andere Gedanken zu bringen, wenn es traurig ist.		
56.	war mindestens 2 Wochen traurig oder niedergeschlagen.		
55.	diese Stimmung steht meist in keinem Verhältnis zum auslösenden Ereignis.		
54.	ist mindestens einmal pro Woche für mindestens drei Stunden traurig oder niedergeschlagen.		
53.	weigert sich oft, mit fremden Erwachsenen zu sprechen, auch wenn es etwas gefragt wird.		
52.	kaut oder reißt so stark die Fingernägel, dass es häufiger zu blutenden Verletzungen kommt oder das Nagelbett bereits teilweise freiliegt.	0	
51.	kontrolliert bestimmte Dinge mehrmals hintereinander innerhalb weniger Minuten nach, z. B. dass Türen oder Fenster verschlossen sind oder die Schultasche gepackt ist.	0	_
50.	wäscht sich oft die Hände, obwohl sie längst sauber sind.		
49.	ist übertrieben ordentlich.		
48.	vor dem Zahnarzt, vor Spritzen, Blut oder Verletzungen.	_	_
47.	vor Blitz, Donner oder Dunkelheit.	_	_
46.	vor fremden Menschen, z. B. bei einer Einladung.	_	_
45.	alleine zuhause zu bleiben.		_
44.	vor Spinnen, Mäusen, Hunden oder Ratten.		
43.	ist überängstlich, macht sich viele Sorgen über zukünftige Ereignisse, z. B. Klassenarbeiten, unangenehme Aufgaben und wird dann manchmal vor lauter Aufregung "krank". hat panische Angst		
42.	hat täglich einen Wutanfall.		
41.	ist beim Lösen von Aufgaben in der Schule oder zu Hause sehr unüberlegt und vorschnell.		
40.	ist draußen beim Spielen sehr unüberlegt, vorschnell, unvorsichtig und riskant in seinem Verhalten.		
39.	ist im Straßenverkehr sehr unüberlegt, vorschnell, unvorsichtig und riskant in seinem Verhalten.		
38.	ist bei Regelspielen (Karten-/Brettspiele) sehr unruhig, zappelig, kann nicht stillsitzen.		
37.	ist bei den Hausaufgaben sehr unruhig, zappelig, kann nicht stillsitzen.		
36.	ist in der Schule sehr unruhig, zappelig, kann nicht stillsitzen.		
35.	ist bei Regelspielen (Karten-/Brettspiele) sehr leicht ablenkbar und unkonzentriert.		
34.	ist bei den Hausaufgaben sehr leicht ablenkbar und unkonzentriert.		
32. 33.	ist in der Schule leicht ablenkbar und unkonzentriert.		
32.	wechselt häufig seine Freunde.		